

**Kommission zur Verwendung von Studiengebühren
in den Fächern**

Mittlere und Neuere Geschichte (Magister/B.A.),
Geschichte (Lehramt an Gymnasien/B.A./M.A.),
Global History (M.A.) und
Historische Hilfs-/Grundwissenschaften (Magister/B.A.)
Mittellatein (Magister)

Beschluss/Finanzierungsplan vom 17.05.2011/6.7.2011

– Wintersemester 2011/12 –

Auf ihrer Sitzung vom 17.05.2011 – mit einer Ergänzung unter III.1.c auf der Sitzung am 6.7.2011 – haben die Mitglieder der beratenden Institutskommission – Prof. Dr. Edgar Wolfrum (Vertreter der Gruppe der Professoren, Vorsitzender), PD Dr. Cord Arendes (Vertreter der Gruppe des wissenschaftlichen Dienstes) sowie Christian Andersch, Jonas Nussbaumer und Katharina Reif (Vertreter der Studierenden) – einstimmig die folgenden Beschlüsse zur Verwendung von Studiengebühren in den Fächern (Mittlere und Neuere) Geschichte/Geschichtswissenschaften (Magister/B.A./M.A./Lehramt an Gymnasien), Global History (M.A.), Historische Hilfs-/Grundwissenschaften (Magister/B.A.) und Mittellatein (Magister) im Wintersemester 2011/12 gefasst:

Geschätzte Einnahmen aus Studiengebühren, WS 2011/12	ca. €160.000
Geschätzte Restmittel zum 1.9.2011	ca. €148.065
Beschlossene Ausgaben aus Studiengebühren, WS 2011/12	ca. €178.655¹
I. Lehre und Betreuung	153.755
1. Lehraufträge	<u>15.340</u>
Vergabe zusätzlicher Lehraufträge im Umfang von je 2 SWS für Übungen und Hauptseminare sowie 4 SWS für Proseminare (einschließlich Sprechstunden sowie intensiver Betreuung und Korrektur von Hausarbeiten).	
Die Vergütung soll gem. Verwaltungsvorschriften des Finanzministeriums über die Vergütung von nebenamtlichem/nebenberuflichem Unterricht bei Seminaren und Vorlesungen 66,-€je Stunde (d. h. bei 15 Semesterwochen 1.980,00€für 2 SWS), bei Übungen 55,-€je Stunde (d. h. bei 15 Semesterwochen 1.200,00€für 2 SWS) betragen. Anfallende Fahrt- und Übernachtungskosten werden gesondert erstattet.	
HS Mittelalter (Hirschmann) (zzgl. Fahrtkosten 1.020)	3.000

¹ Alle nachfolgend genannten €Beträge sind ca.-Angaben.

PS Mittelalter (Hirschmann)	3.960
HS Mittelalter/Hist. Grundwiss. (Huth)	1.980
Ü EPG 2 (Schiermeyer)	1.200
Ü EPG 2 (Lange)	1.200
Ü EPG 2 (Flickinger)	1.200
Ü EPG 2 (Köhler)	1.200
Sprachkurs Englisch (fortgeschritten) für HistorikerInnen am Zentralen Sprachlabor (2 SWS)	800
Sprachkurs Französisch (fortgeschritten) für HistorikerInnen am Zentralen Sprachlabor (2 SWS)	800
2. Lehrdozenturen	
<p>a) Je eine Stelle eines akademischen Mitarbeiters/einer akademischen Mitarbeiterin für die Lehre</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. zur Mittelalterlichen Geschichte 2. zur Neueren und Neuesten Geschichte unter Berücksichtigung der Amerikanischen Geschichte. <p><i>Vergütung erfolgt nach Entgeltgruppe 14 TV-L (Mittelalter) bzw. A 13 z.A. (Neuzeit)</i></p> <p>Zu den Aufgaben gehören vor allem die Durchführung eigener Lehrveranstaltungen in den genannten Fachgebieten im Umfang von jeweils 9-10 Semesterwochenstunden sowie die Unterstützung und Mitwirkung in der Lehre und Betreuung der Studierenden (einschließlich der Tutorien und Mentorate).</p> <p>Kosten: ca. 36.000€/Stelle</p>	72.000
<p>b) Unbefristete Akademische-Mitarbeiter-Stelle</p> <p>Vergütung: A 13</p> <p>Lehrdeputat: 8 SWS</p> <p>Aufgabenbereiche:</p> <p>Lehre:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Neuere und Neueste Geschichte (19./20. Jahrhundert) ▪ Historische Neue Medien-Kunde (E-Literacy) / Techniken IT-unterstützten wissenschaftlichen Arbeitens (Datenaufarbeitung und Präsentation): <ul style="list-style-type: none"> – Neukonzeption, praktische Umsetzung und Begleitung von Lehrveranstaltungen im Bereich der Medien- und Vermittlungskompetenz / E-Learning auf B.A./M.A.-Ebene – Konzeption und Supervision eines begleitenden IT-Tutorienprogramms <p>Betreuung:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Administrative Betreuung der EDV/IT-Technik für den Bereich Studium/Lehre (Supervision, Pflege und Weiterentwicklung der Beschaffung sowie technischen Betreuung ...), Einwerben von 	33.000

<p>Mitteln für CIP-Pool (Studentische Arbeitsplatzrechner)</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Fachstudienberatung, darunter insbes. it-gestützte Beratungs- und Informationsangebote: Konzeption, Pflege, Weiterentwicklung von KVV, Newsletter, Homepage, Moodle-Foren ... ▪ Unterstützung der Organisation und Verwaltung von Studium und Lehre (insbes. zusätzliche Erfordernisse in Folge der Studiengebühren bzw. neuen B.A./M.A.-Studiengänge) 	
<p>3. Career Service (Berufsvorbereitungs- und Berufseinstiegsförderung / Praktikavermittlung)</p> <p>a. 3.000€ für Kursangebote</p> <p>b. 500€ für Materialkosten/Werbung</p>	3.500
<p>4. Fachtutorien zu den Proseminaren</p> <p>Durchführung von Fachtutorien durch studentische Hilfskräfte zu 7 Proseminaren in Mittelalterlicher und 8 Proseminaren in Neuerer und Neuester Geschichte – Vergütung: je 96h(=1.100€) für ein Fachtutorium Mittelalterliche Geschichte, je 64h(=750€) für ein Fachtutorium Neuere/Neueste Geschichte</p>	13.700
<p>5. Tutorien- und Mentorate-Programm</p> <p>a. Einführungsveranstaltung für Studienanfänger in Verbindung mit Mentorat-Elementen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • aktive Orientierung im Studium und Einführung in das „selbstgesteuerte Lernen“ • praktische Hinweise zu Studium und Seminar • Studienziele und Zukunftsperspektiven • Studienordnung und Studienplan <p>Durchführung durch 5 studentische Hilfskräfte à 15h</p> <p>b. Tutorium „Effektive Examensvorbereitung“</p> <p>3stündige Informationsveranstaltung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Prüfungsordnung • Austausch mit Prüfern und Geprüften <p>2tägiges Blockseminar:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Bilanz des eigenen Studiums • Strategien der Zeitplanung und der Selbstmotivation • Inhaltsplanung • Anwendung von Lerntechniken • zielgerichtetes Schreiben von Abschlussarbeiten und Klausuren • Umgang mit der Prüfungssituation <p>Durchführung durch 2 (geprüfte) studentische Hilfskräfte à 50h</p> <p>c. Mentorat für ausländische M.A.-Studierende</p> <p>Studentisches Mentorat (in Zusammenarbeit mit den</p>	<p><u>3.400</u></p> <p>795</p> <p>1.600</p> <p>400</p>

<p>Fachstudienberatern) für M.A.-Studierende mit ausländischen Hochschulabschlüssen à 32h (8h/mtl. für 4 Monate, ungeprüfte/geprüfte Hilfskraft)</p> <p>d. Koordination durch studentische Hilfskraft (8h/mtl. für 6 Monate)</p> <p>e. Material</p>	<p>505</p> <p>100</p>
<p>6. Blockseminar/Kurs „fachbezogene E-Literacy/Neue Medien-Kunde“</p> <p>Durchführung von (abhängig vom Bedarf) ein Blockseminar/Kurs im Umfang von insgesamt ca. 20h im Bereich „fachbezogene E-Literacy/Neue Medien-Kunde“.</p> <p>Kosten für eine ungeprüfte/geprüfte Hilfskraft, incl. Vor- und Nachbereitung (Vertragsumfang 20h)</p>	<p>300</p>
<p>7. Hilfskraftunterstützung für die Lehre aus Studiengebühren</p> <p>Unterstützung der Lehre der befristeten akademischen MitarbeiterInnen-Stellen für Neuere Geschichte sowie Mittelalterliche Geschichte (I.1) durch studentische Hilfskräfte (à 12h/mtl.)</p>	<p>1.515</p>
<p>8. Exkursionen</p> <p>Fach-Exkursionen werden in Ergänzung bisheriger Förderungsmöglichkeiten nach folgenden Richtlinien bezuschusst:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Übernommen werden i. d. R. 30% der Kosten einer Exkursion (für Fahrt, Übernachtung, Honorare, Eintrittsgelder u. ä.) bis zu einer maximalen Zuschusshöhe von 150€ je studentischem/er Teilnehmer/in bei max. 30 zuschussfähigen TeilnehmerInnen – Bis zu einer Höhe von 150€ werden Exkursionskosten pauschal übernommen. <p>Bei starker Nachfrage nach Zuschüssen und im Falle sehr hoher Kosten behält sich die Kommission eine Deckelung der Zuschussbeträge vor. Ebenso sind in Einzelfällen auch über die Richtsätze hinausgehende Sonderregelungen, -zuschüsse möglich. Hierüber entscheidet auf Antrag die Kommission.</p>	<p>7.500</p>
<p>9. Anteilige Übernahme der Gebühren von Studierenden der Geschichte für Latinumskurse (à 28 € anteilig) zur Sicherstellung eines ausreichenden Angebotes beider Kurse (I & II) in jedem Semester bei überschaubarer Gruppengröße.</p> <p>Der fällige Betrag kann vorläufig nur geschätzt werden.</p>	<p>3.500</p>
<p>II. Bibliothek</p>	<p>8.750</p>

<p>1. Öffnungszeiten</p> <p>Verlängerung der Öffnungszeiten der Seminarbibliothek (einschließlich der Schurman-Bibliothek sowie der Bibliothek des Fränkisch-Pfälzischen Instituts) in folgendem Umfang:</p> <p>Vorlesungszeit: Montag bis Freitag, 8.30 bis 20 Uhr Samstag, 9 bis 20 Uhr (zuvor Montag bis Freitag, 8.30 bis 20 Uhr)</p> <p>Vorlesungsfreie Zeit: Montag bis Freitag, 9 bis 20 Uhr (zuvor Montag bis Freitag, 9 bis 17 Uhr).</p> <p>Die fällige Aufsicht soll durch studentische Hilfskräfte übernommen werden. Zur Gewährleistung der Sicherheit wird für die zusätzlichen Zeiten während der Vorlesungszeit (d. h. an Samstagen) neben der Aufsicht eine weitere studentische Hilfskraft als Präsenz beschäftigt.</p>	4.750
<p>2. Buchanschaffung</p> <p>Erhöhung des Anschaffungsetats um bis zu 4.000€ davon</p> <p>a. bis zu 1.000€ für Studienliteratur (z. B. Mehrfachexemplare/Neuaufgaben von Lexika, Quellensammlungen/Übersetzungen, Hand- und Studienbüchern, Atlanten/digitale Karten, Standardwerke/Überblickswerke, ausgewählte Seminarliteratur ...),</p> <p>b. bis zu 1.000€ für konkrete Wünsche/Vorschläge der Studierenden,</p> <p>c. bis zu 2.000€ für sonstige Fachliteratur,</p>	4.000
<p>III. Apparative Ausstattung für Studierende/Lehre und Sonstiges</p>	16.150
<p>1. EDV-Installation/Wartung</p> <p>a. Anstellung einer (ungeprüften) studentischen Hilfskraft zur Wartung/Pflege der aus Studiengebühren finanzierten EDV (einschl. mobiler Laptop-Pool) (ca. 15h/mtl.)</p> <p>b. Wartung/Ergänzung/Ersatz der aus Studiengebühren finanzierten EDV/Technik</p> <p>c. Beschaffung dreier Beamer zum Ersatz der Altgeräte in den Übungsräumen I-III</p>	<p><u>4.950</u></p> <p>950</p> <p>1.000</p> <p>3.000</p>
<p>2. Kopien/Druckschriften</p> <p>a. Übernahme der Kosten für Tutorienhefte</p> <p>b. Übernahme der Kosten für Handouts, Vorlagen ... in Lehrveranstaltungen bis zu einer Höhe von ca. 1.000€</p>	<p><u>2.000</u></p> <p>1.000</p> <p>1.000</p>
<p>3. Endnote-Lizenz</p>	1.200

<p>Finanzierung der Kosten für eine Lizenz der Literaturverwaltungssoftware Endnote, die eine Nutzung durch alle (Hauptfach-)Studierenden und Beschäftigten des Historischen Seminars erlaubt: 1.200€ p.a. auf drei Jahre</p>	
<p>4. Verbesserung der Studienberatung/-organisation & anteilige Verwaltungskosten/Studiengebühren Historisches Seminar</p> <p>Unterstützung von Maßnahmen zur Verbesserung der Studienberatung/-organisation sowie anteilige Kompensation für zusätzliche Kosten/Belastung der Seminar-Verwaltung (Verwaltungsangestellte, Geschäftsführung) und des Seminar-Etats auf Grund der aus Studiengebühren finanzierten Maßnahmen zur Verbesserung von Studium und Lehre – in folgenden Bereichen:</p> <ol style="list-style-type: none"> a. Verbesserung der Fachstudienberatung sowie der Studienorganisation durch Entlastung der Verantwortlichen von Routineaufgaben b. Hilfskraftverträge (Tutoren/Mentoren, Bibliothek, EDV, Evaluation, Betreuung/Unterstützung der zusätzlichen Lehre) c. Rechnungslegung, Kontoführung und -überwachung, Etat-Erstellung und -Dokumentation – u.a. im Dekanat d. allg. Haus- und Personalverwaltung für zus. Lehrpersonal (Organisation, Adressenverwaltung, Antragswesen, LSF/KVV, Raumvergabe, Schlüsselvergabe ...) e. Infrastruktur: Büroausstattung und -material, EDV-Ausstattung und -material, Porto, Telephon, Papier, Kopien f. Bibliotheksverwaltung (Aufsichtshilfskräfte und -präsenzen, Öffnungszeiten) <p>Die Unterstützung/Kompensation soll auf folgende Art und Weise erfolgen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Übernahme der Vergütung für die Aufstockung einer vorhandenen VwAe-Stelle auf 0,8 E 6 (unbefristet) (ca. 7.000 €) ▪ Gewährung von Hilfskraftstunden zur Entlastung/Unterstützung des Geschäftsführers sowie zur Unterstützung der zusätzlichen Lehre aus Studiengebühren (ca. 200 €) <p>Insgesamt soll die anteilige Kompensation für zusätzliche Kosten/Arbeitsaufwand für die Verwaltung der Studiengebühren in Dekanat und Historischem Seminar einen Betrag in Höhe von 5 % der Studiengebühren eines Semesters (im WS 2011/12 geschätzt ca. 8.000 €) nach Möglichkeit nicht überschreiten.</p>	<p>8.000</p>

Heidelberg, den 17. Mai 2011/6. Juli 2011

gez. i. A. Werner Bomm, Wiss. Geschäftsführer, Historisches Seminar